**AUSTRALIENS NEUER KURZFILM *G’DAY* LÄDT REISENDE
ZU EINEM *COME AND SAY G’DAY* EIN**

***In den Hauptrollen: Rose Byrne und Will Arnett. Weltpremiere online: 20. Oktober 2022.***

Tourism Australia hat einen Live-Action-Kurzfilm mit CGI–animierten Darstellern kreiert. Die Online-Premiere des Kurzfilms *G’day* am 20. Oktober 2022 ist Teil der neuen globalen Kampagne *Come and Say G’day*, mit der internationale Reisende eingeladen werden, ihr eigenes Australien-Abenteuer zu planen und zu buchen.

Unter der Regie des renommierten australischen Regisseurs Michael Gracey (The Greatest Showman) wird mit dem Kurzfilm *G‘day* eine ungewöhnliche Abenteuergeschichte erzählt. Das Souvenir-Känguru Ruby, das in der englischen Version von der australischen Schauspielerin Rose Byrne gesprochen wird, und das Spielzeug-Einhorn Louie, dem Schauspieler Will Arnett seine Stimme gibt, begeben sich auf eine faszinierende Australien-Reise. In Deutschland wird die Kampagne in deutsch synchronisierter Form von Andrea Dewell (Ruby) und Bernd Egger (Louie) gesprochen.

In dem Kurzfilm brechen Ruby und Louie aus einem Souvenirladen am Great Barrier Reef aus und erleben ein unglaubliches Abenteuer quer durch Australien. Dabei erkunden sie Sehenswürdigkeiten wie den Hafen von Sydney, Melbournes Laneways sowie atemberaubende Naturlandschaften wie Uluṟu und Nitmiluk Gorge. Ruby und Louie sind überwältigt von der Fülle an Erlebnissen, die Australien zu bieten hat, gehen auf Tuchfühlung mit Australiens indigenen Kulturen und erfahren, warum jedes große Abenteuer mit dem unverwechselbaren australischen Gruß „G’day!” beginnt.

Rose Byrne sagt zu ihrer neuen Rolle als globale Botschafterin von Tourism Australia und Stimme von Ruby: „Die Gelegenheit, Ruby meine Stimme zu verleihen, ist eine große Ehre! Ruby verkörpert alles, was einen echten Aussie ausmacht: sie ist warmherzig und gastfreundlich, aber ebenso unendlich neugierig – und sieht dabei Australien zum ersten Mal. Ich freue mich, dass ich helfen kann, Reisende für unser schönes Land zu begeistern.”

Regisseur Michael Gracey: „Als ich mir zum ersten Mal das Skript für *G’day* durchlas, war ich sofort von dem brillanten Konzept überzeugt: ein Souvenir-Känguru, das sich noch niemals außerhalb seiner Schachtel – geschweige denn außerhalb des Ladens – befunden hat und nun die Gelegenheit geboten bekommt, mit Hilfe eines kleinen Einhorns Australien kennenzulernen. Was für eine großartige Abenteuergeschichte zweier Freunde vor der atemberaubenden Kulisse Australiens.”

„Am meisten Freude haben mir die unglaublich talentierten Menschen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte, bereitet. Angefangen bei den Musikern über die animierten Charaktere bis hin zu den Kollegen im Bereich Character Design, natürlich den Hauptdarstellern und der gesamten Film-Crew. Es war ein tolles Erlebnis, das alles zusammenzufügen! Und darauf bin ich wirklich sehr stolz.”

Will Arnett, der weltweit für seine Synchronarbeiten bekannt ist, sagte: „Ich bin bereits mehrmals in Australien gewesen und schwärme für alles in Australien und die Australier: die gastfreundlichen Menschen, die man vor Ort trifft und sofort zu guten Freunden werden. Die Möglichkeit, Abenteuer an einigen der schönsten Orte auf der Welt zu erleben. Meines Erachtens ist es mit dem Film sehr gut gelungen, all das zu zeigen. Ich bin wirklich glücklich darüber, eine Rolle dabei zu spielen, Menschen dazu zu inspirieren, diesen Teil der Welt zu entdecken.”

Tourism Australia’s Managing Director Phillipa Harrison: „*Come and Say G'day* ist durch und durch unverkennbar australisch. Nach einer schwierigen Zeit auf der gesamten Welt wird unsere aufmunternde und positive Kampagne in einem hart umkämpften internationalen Tourismusmarkt herausragen.“

Australiens indigene Kulturen und Völker sind das Herzstück der Erzählung in *G'day*. Ihre Wärme ist geradezu greifbar. An der von den australischen Komponisten Jonathan Dreyfus sowie Amy Andersen geschriebenen Filmmusik wirken legendäre indigene australische Musiker, einschließlich William Barton, Frank Yamma, dem Marliya Gondwana Indigenous Girls Choir sowie dem Iwiri Choir, mit. Den Zuschauern wird zudem eine neue Coverversion des australischen Klassikers *Down Under*, der in Zusammenarbeit mit Colin Hay von Men At Work produziert wurde, präsentiert.

*„*Ein weiteres Highlight der Kampagne ist die Neuauflage des australischen Klassikers *Down Under* durch die aufstrebende australische Band King Stingray, die sowohl auf Englisch als auch in Yolŋu Matha, einer indigenen Sprache aus dem nordöstlichen Arnhem Land im Northern Territory, singt“, erklärt Harrison.

*G’day* startet am Donnerstag, den 20. Oktober 2022, auf YouTube und australia.com/gday um 7.00 Uhr (AEDT) und in Deutschland bereits am 19. Oktober 2022 um 22.00 Uhr.

[Link zur englischen Originalfassung](https://www.youtube.com/watch?v=P3PdfWVk7h8)

[Link zur deutschen Fassung](https://www.youtube.com/watch?v=WvcEFv8eHyM)

**ENDE**

**G’DAY KURZFILM CREDITS**

Created by Tourism Australia

Directed by Michael Gracey.

In den Hauptrollen in der englischen Originalfassung Rose Byrne als Ruby, das Souvenir-Känguru, und Will Arnett als Louie, das Spielzeug-Einhorn. In der deutsch synchronisierten Fassung Andrea Dewell als Ruby und Bernd Egger als Louie.

Besondere Gäste in der Reihenfolge des Erscheinens:

* Der australische Comedian mit Kamilaroi- und Torres-Strait-Insulaner-Abstammung, Nakkiah Lui, als Kookaburra-Kühlschrankmagnet
* Das australische Comedy Duo Hamish Blake und Andy Lee als freundliche Emu-Souvenirs
* Zak McDonald, ein Reiseleiter von Sailaway
* Der Jawoyn-Mann James Brookes, ein Reiseleiter von Nitmiluk Tours
* Charmaine Kulitja, Aboriginal Künstlerin von Maruku Art mit Aṉangu Abstammung. Charmaine spricht auf Pitjantjatjara – einem Dialekt der indegenen Sprache gesprochen in der Western Desert Region des Northern Territory
* Frederick Hill, Aboriginal Tourguide von Voyages Indigenous Tourism Australia von Arrernte heritage.

Filmmusik von den australischen Komponisten Jonathan Dreyfus sowie Amy Andersen, unter Mitwirkung des Yidaki/Didgeridoo-Spielers sowie Kalkadoon-Mannes William Barton, des Liedermachers Frank Yamma von Aṉangu Abstammung und des Marliya Gondwana Indigenous Girls Choir sowie des Iwiri Choir.

*Down Under*-Coverversion von der australischen Band King Stingray, die sowohl auf Englisch als auch auf Yolŋu Matha – einer indigenen Sprache des North East Arnhem Land, Northern Territory – singen. Produziert in Zusammenarbeit mit Colin Hay von Men At Work.

Mit Darstellung australischer Bundesstaaten und Territorien, einschließlich des Australian Capital Territory, New South Wales, Northern Territory, Queensland, South Australia, Tasmanien, Victoria und Western Australia.

**WENDEN SIE SICH FÜR WEITERGEHENDE INFORMATIONEN AN**

Viola Munzar, PR Manager Tourism Australia – Tel.: 069 27 40 06 97

E-Mail: vmunzar@tourism.australia.com

Tanja Maruschke, PR Consultant Tourism Australia c/o Hansmann PR - Tel: 089 360 54 99-17

E-Mail: t.maruschke@hansmannpr.de

**BILDMATERIAL UND SONSTIGE MATERIALIEN**

Weitergehende Informationen über den Film und die weltweite Tourismuskampagne von Tourism Australia sind unter diesem Link zu finden: <https://hansmannpr.de/kunden/tourism-australia/>